

An den Kantonsratspräsidenten
Diego Faccani
Regierungsgebäude
Beckenstube 7
8200 Schaffhausen

Schaffhausen, 15. November 2023

Petition: Lehrpersonenmangel stoppen – gemeinsam + jetzt!

Sehr geehrte Damen und Herren Kantonsräte

Der Lehrpersonen-Mangel ist nicht ausgestanden. Immer mehr Kinder und Jugendliche werden nicht von einer diplomierten Lehrperson unterrichtet und gefördert, die Stellenbesetzung bleibt schwierig. Aus Sorge um die Schaffhauser Schulen lancierte der Verein der Lehrpersonen Schaffhausen (LSH) eine Petition an den Kantonsrat, da für eine Verbesserung der Situation legislative und finanzielle Entscheide notwendig sind.

Die Petition fordert mit 1388 Unterstützenden folgende Massnahmen zur Bekämpfung des Lehrpersonenmangels:

Konkurrenzfähige Löhne im interkantonalen Vergleich

Die Schaffhauser Lehrpersonenlöhne sind deutlich tiefer als in den Nachbarkantonen, die im selben Stellenmarkt rekrutieren. Dies verschafft dem Kanton einen grossen Nachteil beim Wettbewerb um qualifizierte Fachleute. Daher fordern wir eine sofortige strukturelle Lohnerhöhung von 10 %.

Unterstützungsmassnahmen für Junglehrpersonen

Zu viele Lehrpersonen hören in den ersten Dienstjahren nach der Diplomierung wieder auf mit Unterrichten. Besonders in diesen Anfangsjahren ist die zeitliche und psychische Belastung sehr hoch. Der LSH schlägt vor, Junglehrpersonen eine Entlastung zu gewähren. Der Kantonsrat soll die entsprechende gesetzliche Regelung schaffen.

Qualifiziertes Fachpersonal zur Unterstützung der Klassenlehrpersonen

Hoher Zeitdruck, zunehmende Administration, belastende Elternarbeit, Unterstützung nicht ausgebildeter Kolleginnen und Kollegen und fehlende Fachpersonen führen bereits jetzt zu einer übermässigen Arbeitsbelastung der Lehrpersonen. Dadurch bleibt zu wenig Zeit für die

Bedürfnisse der einzelnen Kinder. Für die Anstellung und die adäquate Aus- und Weiterbildung von Schulischen Heilpädagoginnen und -pädagogen, Logopädinnen und Logopäden und weiteren Fachpersonen soll der Kantonsrat gesetzliche Grundlagen schaffen und entsprechende finanzielle Mittel sprechen.

Weniger Lektionen für ein Vollpensum

Schaffhauser Lehrpersonen haben im interkantonalen Vergleich mehr Unterrichtsstunden für ein Vollpensum. Dies führt zu einer vergleichsweise grösseren Belastung der Lehrpersonen und verschafft dem Kanton weitere Nachteile bei der Rekrutierung. Der Kantonsrat soll die entsprechenden Gesetzesartikel an die Nachbarkantone angleichen.

Unterstützung und Finanzierung von qualifizierten Schulleitungen

Die meisten Schulgemeinden des Kantons haben bereits heute Schulleitungen installiert. Der Kantonsrat soll die kantonale Mitfinanzierung der Schulleitungen regeln.

Erhalt und Förderung einer guten Ausbildung

Der Kantonsrat soll die Pädagogische Hochschule Schaffhausen stärken, damit weiterhin möglichst viele der benötigten Lehrpersonen in unserem Kanton ausgebildet werden können und bleiben.

Wir danken dem Kantonsrat für die wohlwollende Prüfung der Anliegen.

Freundliche Grüsse

Christine Duer

Rebecca Zillig

Vorstandsmitglieder

LSH – Lehrpersonen Schaffhausen

info@lsh.ch

www.lsh.ch